

„Mama und Mädels“ zeigen es allen beim Jedermann-schießen in Vogtendorf

Vogtendorf – Der Schützenverein Vogtendorf hat nach 4-jähriger Unterbrechung wieder zum Jedermann-schießen mit Tag der offenen Tür eingeladen. Jugendliche und Erwachsene konnten sich im Luftgewehrschießen beweisen.

Für die Schüler bis zwölf Jahre stand die Disziplin Blasrohrschießen im Mittelpunkt. 24 Einzelschützen und 6 Mannschaften kämpften mit dem Luftgewehr um die begehrten Pokale.

Erster Schützenmeister Uwe Koch begrüßte am Abend im Schützenhaus die Schützinnen und Schützen zur Siegerehrung mit Pokalübergabe.

Ein Dank galt dem Team des Schützenvereins, welches für einen reibungslosen Ablauf des Schießens sowie für die Bewirtung der Teilnehmer gesorgt hatte.

Folgend Ergebnisse wurden erzielt:

Einzel Schülerklasse:

1. Tim Schützendorff (87 Ringe),
2. Arturs Vilkins (73 Ringe),
3. Ella Schützendorff (66 Ringe)

Einzel Jugendklasse:

1. Felix Wich (71,5 Ringe)
2. Michael Franz (69,2 Ringe)
3. Sabine Wellach (65,1 Ringe)

Einzel Schützenklasse:

1. Claudia Wellach (74,5 Ringe)
2. Kathrin Schilt (67,9 Ringe)
3. Daniel Hauck (66,0 Ringe)

Einzel Seniorenklasse:

1. Joachim Blinzler (100,6 Ringe)
2. Claudia Blinzler (99,2 Ringe)
3. Gisela Lang (97,1 Ringe)

Mannschaft Schützenklasse:

1. Mama und Mädels mit den Schützinnen Claudia, Sabine und Katharina Wellach (193,4 Ringe)
2. SV Höfles/Vogtendorf I (190,0 Ringe)
3. SV Höfles/Vogtendorf II (162,4 Ringe)

Mannschaft Seniorenklasse:

1. Cronacher Ausschuss Compagnie (278,7 Ringe)
2. Tapfere Weiber (278,6 Ringe)

Den besten Tiefschuss im gesamten Wettkampf gaben ab:

1. Walter Schinzel-Lang (51,7 Teiler)
2. Josef Barnickel (62,3 Teiler)
3. Reiner Aumüller (73,0 Teiler)

Die besten drei Schützen erhielten jeweils eine Urkunde sowie der Gewinner in der jeweiligen Disziplin einen Wanderpokal überreicht.



Die Pokalgewinner der Wertung Einzelschützen und Vertreter der Mannschaften.

Von links: Felix Wich, Josef Barnickel, Timm Schützendorff, Joachim Blinzler, Walter Schinzel-Lang, Claudia Wellach, Uwe Koch, Sabine und Katharina Wellach.